



## Presseinformation von Immobilien Bremen

### Mehr Platz und eine größere Küche

#### **Immobilien Bremen schließt Umgestaltung des Kinder- und Familienzentrums MarBel ab**

Bremen-Nord, 19. November 2012. Zug um Zug zum umgestalteten Kinder- und Familienzentrum MarBel: Nachdem zunächst eine energetische Dachsanierung und im Anschluss daran ein teilweiser Umbau des Gebäudes für die Nutzung von Kindern unter drei Jahren erfolgte, wurde nun im dritten Schritt ein rund 100 Quadratmeter großer Küchenanbau realisiert. Die Fertigstellung wird am morgigen Dienstag (20. November/11 Uhr) in der Landskronastraße 42 mit einem kleinen Programm gefeiert.

Das eingeschossige Erweiterungsgebäude, das Immobilien Bremen im Auftrag des stadtbremischen Unternehmens Kita Bremen errichten ließ, bietet neben der Küche, der Spülküche und einem Lagerraum auch Platz für kleines Büro der Küchenleitung. Zudem entstand ein rund 25 Quadratmeter großer Multifunktionsraum, der räumlich an das vorhandene Büro der Kitaleitung anschließt.

Die Küche im Kinder- und Familienzentrum MarBel, das Platz für bis zu 250 Kinder bietet, war ursprünglich für die Zubereitung von ca. 80 Essensportionen täglich ausgelegt. Eine Kapazität, die als Folge des größeren Nutzerkreises der Einrichtung nicht mehr ausreichte, weshalb der nun fertiggestellte Anbau in Angriff genommen wurde. Mit dem Bau der neuen Küche können hier täglich bis zu 230 Mittagessen zubereitet werden.

Die zu klein gewordene frühere Küche im vorhandenen Gebäude ist im Rahmen der Baumaßnahmen umgestaltet worden. Sie kann künftig als Differenzierungsraum genutzt werden. Eine neue Funktion wurde auch für ein kleines, ungenutztes Gerätehaus auf dem Einrichtungsgelände gefunden. Es ist mit geringem Aufwand als Abstellraum für Fahrräder oder größere Kinderwagen hergerichtet worden.

Immobilien Bremen standen für die im Zeitraum von drei Jahren vorgenommenen Arbeiten insgesamt ca. 1,5 Mio. Euro zur Verfügung. Davon stellte Kita Bremen ca. 930.000 Euro für den U3-gerechten Umbau und die Erweiterung mit Küche und Mehrzweckraum bereit. Die Mittel für die energetische Dachsanierung stammten aus dem Konjunkturpaket II.

Pressearbeit für Immobilien Bremen:  
Peter Schulz, Telefon 0151 1255 8348

